

Stress fürs Zwerchfell

Dritter Comedypreis wird im November ausgetragen

us. Gummersbach. Der ultimative Stresstest für Gesichtsmuskulatur und Zwerchfellmuskulatur steht mit dem dritten Gummersbacher Comedypreis vom 17. bis 19. November bevor.

Die Organisatoren haben aus über 40 Bewerbern zehn vielversprechende Künstler aus ganz Deutschland nominiert, die alle Register ziehen werden, um die „Comy 2011“-Trophäe zu gewinnen.

Die Bühnenshow von absoluten Newcomern und schon bekannten Comedy-Größen präsentiert einen qualitativ hochwertigen Programm-Mix aus Stand-up, Kabarett, Musik, Gesang, Zauberei und Skurrilem.

„Es war uns ein Anliegen, ein möglichst breites Unterhaltungsspektrum zusammen zu stellen“, betont Martin Kuchejda. Die zwei Vorrundenausscheidungen finden im Bruno-Goller-Haus in Gummersbach statt, das Finale im Stadttheater.

Den Auftakt der ausgelosten Startreihenfolge macht Diva La Kruttke, die Musik-Comedy und Glamour zu „Glamody“ verschmelzen lässt. In Neuin-

terpretationen von Welthits nimmt sie Parteigründungen, Schlampenvereine und den Take-Away-Thai aufs Korn. Es folgt Waldemar Müller, der Powerdienstleitster. Der aktuelle Weltrekordhalter im Powerservice (25 Dienstleistungen in 60 Sekunden) bietet hemmungslose Hilfe in allen Lebenslagen.

Beim Musiker Manuel Wolf ist jeder Auftritt eine Premiere, denn keine Show gleicht der anderen. Mal improvisiert er ganze Musicals, trinkt mit David Hasselhoff um die Wette oder vertont die aktuellen Tagesnachrichten. Im „Opus Meins“ von Martin Zingsheim fallen „absurde Liebeslieder ange-trunken von den Bäumen“. Und wer kennt ihn nicht, Magic Udo, den Großraumillusionisten, der eigentlich nach Las Vegas gehört und feststellt, dass man mit der Linie 126 nicht ohne Umsteigen bis dorthin durchfahren kann? Den Freitagabend eröffnet Comedy-Senkrechtstarter Abdelkarim, der den Cocktail von ostwestfälischem Humor und marokkanischem Migrationsvordergrund zu mischen versteht. Mit Christian Sweep alias Heart Buckboard ist der



■ Martin Kuchejda, Manuel Lubina, Chiara Meier und Thomas Frick mit der begehrten Trophäe. FOTO: SOMMER

vierfache deutsche Meister der „AirGuitar“ mit Trash Magic und Pantomime zu Gast. Die Spezialität von Ulrike Mannel sind die Stimmen von hässlichen Zwergen, durchgeknallten Hexen und kleinen süßen Mädchen. Der quirlige Henning Schmidtke zieht Politik und Alltag durch den Kakao.

Küken im Comedy-Nest ist der 19-jährige Malte Pieper mit den

Geheimbotschaften im Katalog eines Elektronikmarktes.

Comedy in Gummersbach ist ein ehrenamtliches Projekt in Zusammenarbeit von Bruno-Goller-Haus und der Stadt. Kartenvorverkauf, auch für die Solo-Shows von Kai Spitzl am 25. Juni und Thomas Müller am 7. Oktober, bei GM-Ticket. Infos unter www.comedy-in-gummersbach.de.